

[Nach Angaben des britischen Geheimdienstes hat die Russische Föderation logistische Schwierigkeiten](#)

23.08.2023

Die russischen Angreifer haben an den Kontrollpunkten Tschonhar und Genitschesk an der Grenze zwischen Cherson und der besetzten Krim Pontonbrücken installiert. Nach Angaben des britischen Verteidigungsministeriums haben die Angriffe der ukrainischen Streitkräfte auf die Tschonhar-Brücken, die die Krim mit dem ukrainischen Festland verbinden, die Logistik der Russen erschwert. Die Pontonübergänge der Angreifer werden die Brücken nicht ersetzen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Angreifer haben an den Kontrollpunkten Tschonhar und Genitschesk an der Grenze zwischen Cherson und der besetzten Krim Pontonbrücken installiert. Nach Angaben des britischen Verteidigungsministeriums haben die Angriffe der ukrainischen Streitkräfte auf die Tschonhar-Brücken, die die Krim mit dem ukrainischen Festland verbinden, die Logistik der Russen erschwert. Die Pontonübergänge der Angreifer werden die Brücken nicht ersetzen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die russischen Angreifer seit Mitte August weiterhin Pontonübergänge an den Kontrollpunkten Tschonhar und Genitschesk an der Grenze der Region Cherson zur besetzten Krim einrichten.

Beide Brücken wurden Anfang August durch Präzisionsschläge der ukrainischen Streitkräfte beschädigt.

„Es ist unwahrscheinlich, dass die Pontonbrücken dem Strom schwerer Fahrzeuge, die Munition und Waffen an die Front transportieren, vollständig standhalten können“, heißt es in dem Bericht des britischen Geheimdienstes.

Die Russen haben Berichten zufolge auch begonnen, sich teilweise auf eine lange logistische Route durch Armyansk im Norden der Krim zu verlassen.

„Dies erschwert das russische Logistiknetz im Süden zusätzlich“, heißt es in dem Bericht des britischen Verteidigungsministeriums.

Wir werden erinnern, früher im Bereich von Tschonhar und Genitschesk des Gebiets von Cherson gab es starke Explosionen. Es ist über die „Ankünfte“ auf den Brücken bekannt. Eindringlinge sagten, dass insgesamt 12 Raketen geflogen sind.

Darüber hinaus wurde die Krim-Brücke am 12. August erneut angegriffen. Die Russen räumten mindestens zwei Angriffsserien auf diese für sie wichtige Verkehrsader ein.

Die russischen Angreifer haben sich eine raffinierte Methode ausgedacht, um die illegale Krimbrücke in der Straße von Kertsch zu verteidigen – sie überfluten die Fähren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 287

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.